IKS-Prüfung und Risikomanagement

Die Analyse und Dokumentation interner Kontrollsysteme von Unternehmen stellen aufgrund der Komplexität der Materie in der Regel hohe Anforderungen an die Qualifikationen der hiermit befassten Personen.

Es gibt eine Vielzahl von Anlässen, sich mit dem internen Kontrollsystem eines Unternehmens zu beschäftigen: Der Abschlussprüfer hat im Rahmen seines **risikoorientierten Prüfungsansatzes** vornehmlich das interne Kontrollsystem des zu prüfenden Unternehmens zu beurteilen. Die Geschäftführungsorgane befassen sich im Rahmen der Erfüllung ihrer Verpflichtung zur Einrichtung und Aufrechterhaltung eines funktionierenden Risikomanagementsystems ebenfalls mit dem internen Kontrollsystem. Darüber hinaus bestehen bei Tochtergesellschaften amerikanischer börsennotierter Unternehmen umfangreiche Anforderungen nach **Sarbanes Oxley Act** an die Einrichtung und Dokumentation des internen Kontrollsystems. Aus den zuletzt genannten Aufgabenstellungen ergibt sich nicht zuletzt auch für Wirtschaftsprüfer erhebliches Potential für Beratungs- und Prüfungsaufträge.

Die Identifikation und Beurteilung von Kontrollaktivitäten setzt zunächst eine strukturierte und vollständige Aufnahme der im Unternehmen vorhandenen Geschäftsprozesse voraus. Insbesondere zur Darstellung von Geschäftsprozessen bestehen bereits eine Vielzahl von Methoden und auch Tools zur Verfügung.

Die Analyse und Dokumentation der in den Geschäftsprozessen vorhandenen internen Kontrollaktivitäten wird hingegen durch entsprechende Methoden und Tools nur wenig unterstützt. Dabei sind Beziehungen von Inhärenten Risiken sowie Kontrollaktivitäten zu Geschäftsprozessen einerseits und zu Prüffeldern und Prüfungszielen beziehungsweise Risikoarten andererseits aufgrund Ihrer Komplexität und Mehrdimensionalität oft nur schwer zu erfassen und zu dokumentieren.

Eine Lösung hierfür bietet das IKS-Tool der GEWIDOR GmbH.

- Das auf einem von PKF HERFORT VAN KERKOM STREIT entwickeltem Konzept basierende IKS-Tool ermöglicht die zielgerichtete Aufnahme und Analyse von inhärenten Risiken und Kontrollaktivitäten entlang der Geschäftsprozesse und bietet prüfungszielbezogene oder risikobezogene Auswertungen, die sich an den jeweiligen Aufgabenstellungen ausrichten. Das IKS-Tool erleichtert das Auffinden von Kontrolllücken und trägt damit in hohem Umfang zur Verbesserung des internen Kontrollsystems bei.
- Im Rahmen des risikoorientierten Prüfungsansatzes bei Abschlussprüfern erleichtert das IKS-Tool dem Abschlussprüfer die Bestimmung des Kontrollrisikos je Prüffeld und darüber hinaus innerhalb von Prüffeldern auch je Prüfziel, ggf. eingegrenzt auf bestimmte Unternehmensbereiche. Die Berichtsstruktur des IKS-Tools erfüllt alle Anforderungen an die Dokumentation der Prüfung des internen Kontrollsystems im Rahmen der Abschlussprüfung und stellt insbesondere die hieraus gewonnen Schlussfolgerungen für die Gestaltung des Prüfungsprogramms im Rahmen der Prüfungsplanung lückenlos und nachvollziehbar dar.

Integriert in die Prüfungssoftware BiG-Manager ® der GEWIDOR GmbH stellt das IKS-Tool direkte Verknüpfungen zwischen den Ergebnissen der Prüfung des internen Kontrollsystems und den in den Prüfprogrammen (Checklisten) enthaltenen Einzelfallprüfungshandlungen und analytischen Prüfungshandlungen her.

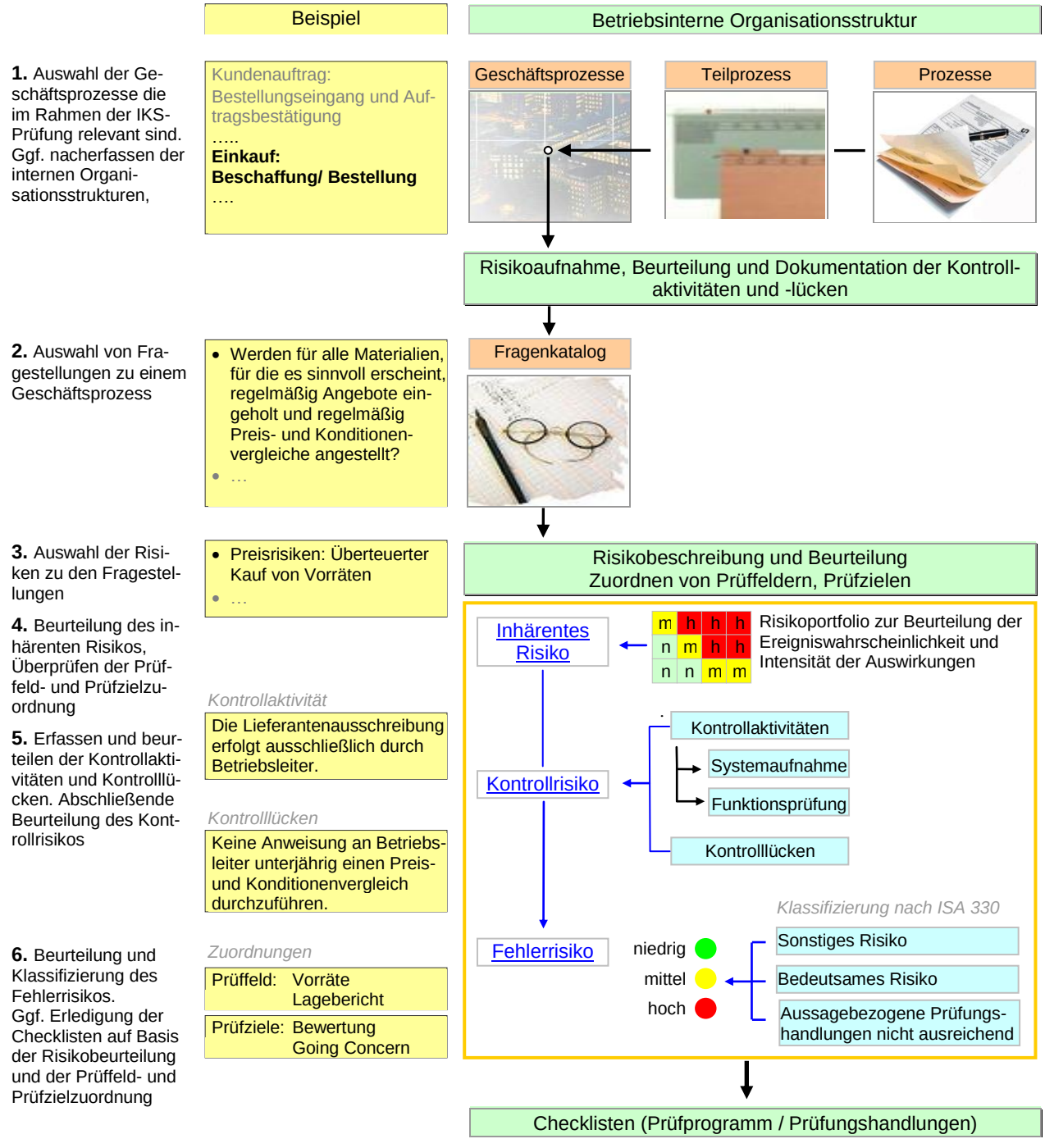
Die vorgegebenen gedanklichen Strukturen und Berichtsmöglichkeiten des IKS-Tools erleichtern insgesamt sowohl den verantwortlichen Geschäftsführungsorganen beziehungsweise den von Ihnen beauftragten Personen als auch dem Abschlussprüfer, inhärente Risiken sowie Kontrollaktivitäten zu erkennen und gegebenenfalls Kontrolllücken eines Unternehmens aufzudecken.

IT-gestützte Realisierung mit BiG-Manager

Die Anwendung BiG-Manager ist eine datenbankgestützte Lösung zur Jahresabschlussentwicklung und –prüfung. Insbesondere die folgenden Tabellen sind daher integrale Bestandteile von ‚Mandantendatenbanken':

Tabelle	Details	Beispiele
Prüffelder	**Abschlussposten**	**Vorräte Finanzanlagevermögen**
Checklisten	**Prüfungsziele**	**Vorhandensein, Richtigkeit**

Diese Datenbasis ist gleichermaßen für Jahresabschlussprüfungen als auch das Risikomanagement in Unternehmen geeignet. (Sarbanes-Oxley Act, Section 404).

Auch für den Einsatz des Tools in Unternehmen ist es daher nicht sinnvoll, diese Datenbasis zu reduzieren. Prüffelder und Checklisten sind Bestandteil der von der GEWIDOR GmbH angebotenen Datenbankvorlage für die IKS-Prüfung.

Workflow IKS-Prüfung und Risikomanagement